

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Die Landrätin |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 3.2.2025Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 24634420mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Motorradtraining für einen sicheren Start in die Saison 2025: Landkreis bietet wieder Motorradsicherheitstraining an**

**Osnabrück.** In den kommenden Wochen werden sich stetig mehr Sonnenstrahlen durch die Wolken kämpfen und so nach und nach die neue Motorradsaison ankündigen. Deshalb weist der Landkreis Osnabrück vorausschauend auf die Möglichkeiten eines Fahrsicherheitstrainings vor Saisonstart hin. Auch dieses Jahr gilt es, nach der Winterpause neben der Wartung und Kontrolle der Motorräder die eigene Fahrfähigkeiten durch Sicherheitstraining für die neue Saison professionell aufzufrischen. Termine können ab sofort gebucht werden.

Trotz umfassender Verkehrssicherheitsarbeit lässt sich aus den laufenden Statistiken der Polizeiinspektion Osnabrück, Sachgebiet Verkehr, feststellen, dass eine hohe Beteiligungsquote von Motorradfahrern bei Verkehrsunfällen vorliegt. Die Daten für das Jahr 2024 weisen 179 Unfällen mit Beteiligung von Motorradfahrern aus. Im Jahr 2023 waren es lediglich 152 Unfälle und im Jahr 2022 161 Unfälle. Dabei waren im vergangenen Jahr in 62 Prozent (111 Unfälle) der dokumentierten Unfälle die Motorradfahrer die Hauptverursacher. Insgesamt sind fünf Personen verstorben (2022: 1 / 2023: 4). Die Statistik zeigt auch eine Zunahme an Unfällen mit schwerverletzten (2022: 42 / 2023: 41 / 2024: 49) und leichtverletzten (2022: 71 / 2023: 73 / 2024: 88) Personen. Die Hauptunfallursachen sind weiterhin nicht angepasste Geschwindigkeiten, die Nichtbeachtung der Vorfahrt regelnden Zeichen, ungenügender Sicherheitsabstand und Fehler beim Abbiegen nach links.

Insbesondere durch eine gute Unterstützung im Rahmen des Fahrsicherheitstrainings möchte der Landkreis Osnabrück alle Zweiradfahrer einladen, die Winterpause sicher hinter sich zu lassen und somit der negativen Tendenz entgegenwirken.

An mehreren Wochenenden findet unter der Leitung dafür qualifizierter Sicherheitstrainer ein Fahrsicherheitstraining für Motorradfahrerinnen und -fahrer statt. Interessierten können sich auf den Internetseiten www.motorradtraining-osnabrueck.de oder www.motorrad-event.de über Termine informieren und direkt anmelden.

Teilnahmevoraussetzung für das Sicherheitstraining ist der Führerschein der Klasse A und der Besitz einer eigenen Maschine. Eine Teilnahme mit Roller, Mofa oder ähnlichen Fahrzeugen ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

Es spielt keine Rolle, ob man Fahranfänger, Wiedereinsteiger oder bereits ein erfahrener Fahrer ist. Hilfreiche Tipps und Empfehlungen gibt es für jeden. Im Training werden Theorie und Praxis eng verknüpft. Lenkimpulstechnik, optimales Bremsen, Slalommanöver und das richtige Reagieren in Not- und Gefahrensituationen werden während der Kurse besprochen und vor allem auf dem Motorrad geübt.

Der Landkreis Osnabrück wird jeden Teilnehmer mit 30 Euro finanziell unterstützen, so dass sich der eigentliche Kostenbeitrag auf 80 Euro reduziert. Für junge Fahranfänger zwischen 18 und 25 Jahren ist es noch etwas günstiger: Sie erhalten einen Zuschuss von 50 Euro. Inhaber der Ehrenamtskarte können gegen Vorlage des entsprechenden Nachweises sogar kostenlos am Training teilnehmen.